

### Abfallentsorgungsplan

Der Entsorgungsplan ist mit dem Entsorgungsunternehmen der Gemeinde abgeprochen und wurde durch Unterschrift von dieser genehmigt.

Was?	Wann?	Wohin?	Wie?
Kanülen/ Nadeln/ Lanzetten (AS* 18 01 01)	nach Gebrauch	stichfester Abwurfkanister in jedem Sprechzimmer und im Labor	Direkt in den Kanister geben (ohne <b>Schutzhülle!</b> ), Kanister gut verschlossen im Hausmüll entsorgen
Infusionsbesteck/ Spritzen (ohne Nadel!)	nach Gebrauch	geschlossener Abfalleimer (in Funktionsräumen und Sprechzimmern)	Abwerfen! Mülltüten gut verschlossen im Hausmüll entsorgen
Infusionsflaschen <b>ohne</b> Medikamentenzusätze (AS 20 01 02)	nach Gebrauch	Glas Müll	Abwerfen!
Infusionsflaschen <b>mit</b> Medikamentenzusätzen (AS 18 01 09)	nach Gebrauch	spezieller Glascontainer (Funktionsraum I)	Abwerfen! Glascontainer wird zur Entsorgung in die Apotheke am Markt gegeben.
abgelaufene Medikamente (AS 18 01 09)	nach Kontrolle (alle 3 Monate)	beschriftete Kiste („Medikamente zur Entsorgung“ im Schrank, Funktionsraum I)	Aussortieren! Kiste wird an die Apotheke am Markt gegeben.
potentiell kontaminierter Müll mit meldepflichtigen Erregern (AS 18 01 03)	nach Gebrauch (auf Ansage Dr. Spritze)	Behälter für gefährliche Abfälle (im Labor unter der Spüle)	Entsorgung über unternehmen XY, Vertrag im Ordner „Verträge“

\* AS = Abfallschlüsselnummer  
entsprechend der Verordnung über das Europäische Abfallverzeichnis

#### Weitere Informationen siehe Broschüre der BGW:

Broschüre „Abfallentsorgung – Informationen zur sicheren Entsorgung von Abfällen im Gesundheitsdienst“, Stand 01/2007 © Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege - BGW